

Beschluss

24. September 2018

1 von 1

Haushaltsplanentwurf 2019

Der Ortsvorsteher stellt grob die Maßnahmen für den Stadtteil vor. Für 2019 sind keinerlei Mittel für Nordshausen im Haushaltsplan eingeplant. Ab 2020 sind Investitionen für Kita und Grundschule vorgesehen. Die Mittel für die Kita sind mit einer VE versehen.

Größere investive Maßnahmen, die eine Umsetzung von Ortsbeiratsmitteln notwendig machen, sind nicht bekannt.

Es schließt sich eine Diskussion darüber an, dass für die Kita Nordshausen die in 2018 eingestellten Planungsmittel von 50.000€ nicht mehr im Haushalt ersichtlich sind. Die Gründe hierfür sind derzeit dem Ortsbeirat nicht bekannt.

Darüber hinaus spricht sich der Ortsbeirat dafür aus, mehr in die Kinderbetreuung und Bildungslandschaft zu investieren. Für weiterführende Schulen, auch in berufsbildende, sind nach Ansicht des Ortsbeirates bei den derzeitigen Planungen zu wenig Mittel vorgesehen.

Antrag:

Der Ortsbeirat Nordshausen nimmt den Entwurf des Haushaltsplans 2019 zur Kenntnis. Den stadtteilbezogenen Maßnahmen wird zugestimmt mit dem Zusatz:

Der Ortsbeirat nimmt mit Verwunderung zur Kenntnis, dass die Mittel für die Kita Nordshausen trotz Verpflichtungsermächtigung erst im übernächsten Haushalt verankert werden sollen.

Der Ortsbeirat fragt an, was mit den für 2018 eingestellten Planungsmitteln iH von 50.000 € geschehen ist und fordert den Magistrat der Stadt Kassel unter Verweis auf die bisherige Beschlusslage des Ortsbeirates („Standort erhalten“) auf, umgehend eine verbindliche Aussage zum Standort der Kindertagesstätte im Ortskern zu treffen und hierfür Mittel einzustellen.

Der Ortsbeirat fordert den Magistrat der Stadt Kassel auf, Mittel zur Renovierung der beruflichen Schulen, insbesondere der Paul-Julius von Reuter Schule und der Elisabeth Knipping Schule, in 2019 einzustellen.

Beschluss:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Christian Knauf
Ortsvorsteher

Helmuth Kleinöder
stellv. Schriftführer